bayerwerk



09.10.2017 17:52 CEST

Neue Kundenräume im Bayernwerk-Netzcenter Penzberg - Kommunalpolitik informiert sich aus erster Hand

Penzberg. Mit einem verbesserten Service ist das Bayernwerk-Netzcenter in Penzberg künftig für seine Kunden da. Um Kundenanliegen noch effizienter und gemeinsam vor Ort bearbeiten zu können, hat das Bayernwerk im Netzcenter Penzberg neue Kundenräume geschaffen und neue Beratungsmöglichkeiten eingeführt.

Montag bis Donnerstag von 07:30 bis 16:00 Uhr und freitags von 07.30 bis 15:00 Uhr sind ab sofort Mitarbeiter des Penzberger Bayernwerk-Netzcenters in der Oskar-von-Miller-Straße 9 für Kundenanliegen rund um das

Energienetz da. Dazu hat das Bayernwerk auch die Kundenräume neu gestaltet. Die neuen Räumlichkeiten und die Beratungsmöglichkeiten wurden nun bei eineym Informationsgespräch der regionalen Kommunalpolitik vorgestellt.

"Energiewende ist spannend und aufregend zugleich. Zu keiner Zeit hat sich unser Umfeld derart rasant verändert, wie jetzt. Die Energiezukunft ist fester Teil des gesellschaftlichen Umbruchs in eine digitale Zukunft. Damit rücken Energiefragen immer näher an die Bürger heran", betonte der Bayernwerk-Vorstandsvorsitzende Reimund Gotzel. So zeigen laut Gotzel eigene Studien, dass Kunden neue Erwartungen haben, ihr Energieverhalten verändern, sowohl Konsument und Produzent sind und am liebsten selbst erzeugten Strom nutzen. Die Kundenwelt ändere sich. Um nah an dieser Entwicklung zu sein, lege das Bayernwerk größten Wert auf Kundenbetreuung und Service. "Wir werden alle unsere 19 Netzcenterstandorte in Bayern verstärkt auf unsere Kunden ausrichten", betonte Gotzel.

"Als technischer Standort des Bayernwerks waren wir natürlich auch bisher für Kunden da, die den Weg zu uns ins Netzcenter gesucht haben", betonte Florian Fischer, Netzbauleiter am Netzcenter in Penzberg. Mit eigenen Kundenräumen und einer neuen Servicestruktur sei man dafür jetzt noch besser gerüstet. "Unsere Kunden erhalten bei uns Planauskünfte bei Baumaßnahmen, Informationen und Service zum Hausanschluss, zu Stromzählern oder zu allen Fragen rund um Planung, Anschluss, Betrieb und Abrechnung einer Einspeiseanlage. Zudem können wir zu diesen Fragen vor Ort einen direkten Austausch zu unseren Kundenserviceeinheiten herstellen", beschrieb Florian Fischer. "Was wir aufgrund gesetzlicher Vorschriften als Netzbetreiber nicht beantworten dürfen und können, sind Fragen zur Stromlieferung und Stromrechnung. Das ist Sache der Lieferanten, der sogenannten Stromvertriebsunternehmen", betonte Florian Fischer.

E-Mobilität am Bayernwerk Netzcenter - Ladesäulen und Dienstleistungen für Kommunen

Im Rahmen des Informationstermins mit den Vertretern der Kommunalpolitik stellt das Bayernwerk auch sein Engagement in der E-Mobilität vor. Dazu zählt auch die neue E-Ladesäule am Bayernwerk-Netzcenter in Penzberg, die seit wenigen Monaten in Betrieb ist. Diese ist rund um die Uhr öffentlich zugänglich. Das Bayernwerk baut die Ladeinfrastruktur an den eigenen Standorten weiter aus. "Es muss mehr und mehr gelingen, die Menschen mit

E-Mobilität in Berührung zu bringen, Interesse zu wecken und Vorbehalte abzubauen. Eine Schlüsselrolle für den Fortschritt der E-Mobilität sehen wir in der Ladeinfrastruktur", betonte Reimund Gotzel. Was die Akzeptanz und die Erlebbarkeit von E-Mobilität betreffe, sieht Gotzel Kommunen in einer Schlüsselrolle. "Dort werden Klima- und Energieeffizienzpläne, dort werden Verkehrskonzepte erstellt. Das ist der richtige Nährboden für E-Mobilität", so der Bayernwerk-Vorstandsvorsitzende. Für die anwesenden Kommunalpolitiker stellte das Bayernwerk beim Informationstermin auch E-Fahrzeuge zum Test zur Verfügung.

Das Bayernwerk bietet im Bereich E-Mobilität auch kommunale Dienstleistungen an. Dazu zählen Ladelösungen für alle Anforderungen öffentlicher oder gewerblicher Parkflächen. Alle Ladelösungen können mit einem individuell zugeschnittenen Service-Paket kombiniert werden, das auf Wunsch alle Schritte beim Aufbau oder der Modernisierung einer Ladeinfrastruktur abdeckt: von der Vorabberatung zu Produkten und Fördermitteln bis hin zu intelligentem Lastmanagement, Betrieb und Wartung. Einzelne Serviceleistungen können alternativ modular gebucht werden.

Über Bayernwerk Netz GmbH:

Die Bayernwerk Netz GmbH bietet rund fünf Millionen Menschen in Bayern eine sichere Energieversorgung. Das Netzgebiet erstreckt sich über Unterund Oberfranken, die Oberpfalz sowie Nieder- und Oberbayern. Mit seinem Stromnetz von rund 154.000 Kilometern Länge und seinem über 5.800 Kilometer langen Erdgasnetz ist das Unternehmen der größte regionale Verteilnetzbetreiber in Bayern. Zudem betreibt die Bayernwerk Netz GmbH ein Straßenbeleuchtungsnetz mit einer Länge von 34.600 Kilometern.

Rund 2.700 Mitarbeiter an mehr als 20 Standorten arbeiten an einer sicheren Versorgung und am Energiesystem von morgen. In seinem Netz transportiert das Unternehmen zu 60 Prozent regenerative Energie. Dafür sorgen rund 265.000 regenerative Erzeugungsanlagen, die in das Netz des Bayernwerks einspeisen.

Sitz des Unternehmens ist Regensburg. Die Bayernwerk Netz GmbH ist eine 100-prozentige Tochter der Bayernwerk AG.

Kontaktpersonen



Maximilian Zängl
Pressekontakt
Leiter Kommunikation
Pressesprecher Bayernwerk AG
maximilian.zaengl@bayernwerk.de
Büro +49 941-201-7820 ---- Mobil +49 179-1 38 98 27
+49 179-1389827